

+++ Newsletter der Weiterbildungsdatenbank Brandenburg vom 27.11.2007.

++Editorial

Sprachkompetenzen und berufliche Erfahrungen im Ausland werden immer wichtiger. Im aktuellen Newsletter haben wir Ihnen einige interessante Möglichkeiten zusammengestellt, um einen beruflichen Aufenthalt oder eine Sprachreise im Ausland zu verwirklichen. Mit der Verabschiedung des Europäischen Qualifikationsrahmens wurde dazu ein Grundstein gelegt, gleichzeitig stellt sich auch der deutsche Weiterbildungsmarkt immer stärker darauf ein, Bildungsmaßnahmen im Ausland anzubieten. Viel Unternehmungslust wünscht Ihnen das Team der Weiterbildungsdatenbank Brandenburg!

++ Inhalte.

+ Nachrichten.

- +01: Neu auf den Seiten der WDB: Der Ausbildungskompass!
- +02: Deutsche Bildungsanbieter haben gute Chancen im Ausland.
- +03: Startschuss für den Europäischen Qualifikationsrahmen.
- +04: Berufspraktika für Handwerker und Kaufleute.
- +05: Drei Monate nach Afrika, Asien oder Lateinamerika?
- +06: Die besten Sprachreisen und Kurse.

+ Aktuelle Veranstaltungen - Messen, Fachtagungen, Kongresse.

+ Über den Newsletter der Weiterbildungsdatenbank Brandenburg.

[Ende des Inhaltsverzeichnisses].

Aktuell finden Sie in der Weiterbildungsdatenbank Brandenburg 30.452 Bildungsangebote, darunter auch Sprachkurse in Spanien, England und Italien. (Stand 26.11.07).

+ Nachrichten.

+01: Neu auf den Seiten der WDB: Der Ausbildungskompass!

Sie wollen junge Menschen in ihrem Unternehmen ausbilden und benötigen dazu weitere Informationen? Auf den Seiten der Weiterbildungsdatenbank Brandenburg gibt der Ausbildungskompass Unternehmen in Brandenburg einen ersten Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten der Ausbildung. Daneben finden Sie Links zu ausführlichen Informationen rund um die berufliche Ausbildung in Brandenburg sowie Hinweise auf Fördermöglichkeiten, die das Land Brandenburg ausbildenden Unternehmen anbietet.

Schauen Sie doch vorbei unter

<http://www.wdb-brandenburg.de/index.php?id=227> .

+02: Deutsche Bildungsanbieter haben gute Chancen im Ausland

Berufliche Bildung ‚Made in Germany‘ entwickelt sich zum Exportschlager. Der weltweit wachsende Bedarf an qualifizierten Fachkräften aus der beruflichen Bildung bietet gerade deutschen Bildungsanbietern gute Möglichkeiten, sich international zu etablieren. Im erstmalig erstellten Trendbarometer für die Exportbranche Aus- und Weiterbildung wird geschätzt, dass bis zum Jahr 2010 bereits jeder fünfte deutsche Anbieter von Aus- und Weiterbildung auch im Ausland aktiv sein wird; heute ist es jeder siebte. Zukunftsregionen werden vor allem in Asien und im Nahen Osten gesehen. Wie man Weiterbildungsangebote erfolgreich in Europa und China auf den Markt bringen kann, zeigen die drei Preisträger des diesjährigen German Training Export Award. Der Preis ist mit

insgesamt 6.000 Euro dotiert und zeichnet besonders innovative Konzepte deutscher Bildungsanbieter aus.

Weitere Informationen zum Trendbarometer und dem German Training Export Award finden Sie auf den Seiten von IMOVE unter

<http://domains.euroforum.com/imove/default.asp> .

+03: Startschuss für den Europäischen Qualifikationsrahmen

Der jetzt in Lissabon verabschiedete EQR soll eine Art Übersetzungshilfe zwischen den mitgliedstaatlichen Qualifikationssystemen sein und es Arbeitgebern und Bildungseinrichtungen in ganz Europa leichter machen, die unterschiedlichen Qualifikationsnachweise zu vergleichen. Kernstück des EQR-Systems sind seine acht Referenzniveaus, die das gesamte Spektrum von den elementaren bis zu den höchsten Qualifikationen abdecken. Die Empfehlung sieht vor, dass die Länder ihre nationalen Qualifikationssysteme bis 2010 an den EQR koppeln. Ab 2012 sollte jeder in der EU ausgestellte Qualifikationsnachweis einen Verweis auf das entsprechende EQR-Referenzniveau enthalten.

Ausführliche Informationen zum EQR finden Sie auf den Seiten des Bildungsspiegels unter

<http://www.bildungsspiegel.de/aktuelles/eqr-start-europaweit-grosse-vorteile-fuer-buerger-und-arbeit.html?Itemid=262> .

Und auf den Seiten der EU unter

http://ec.europa.eu/education/policies/educ/eqf/index_en.html .

+04: Berufspraktika für Handwerker und Kaufleute

Berufstätige und arbeitssuchende Handwerker und Kaufleute können sich für ein 3-monatiges Berufspraktikum in Nord-Italien und Süd-West-England bewerben. Über das EU-Förder-Programm Leonardo da Vinci bietet VIMOB e.V. wieder bundesweit 3-monatige Berufspraktika in Italien, England und Spanien an. Das Programm richtet sich hauptsächlich an berufstätige und arbeitssuchende Personen aus allen Handwerksberufen, aus allen Bereichen der IHK-Berufe und mit einer kaufmännischen Ausbildung. Auf Nachfrage sind auch andere Berufe möglich. Die nächsten Durchgänge finden zwischen Januar und März 2008 statt. Die Teilnehmer besuchen im ersten Monat einen Intensiv-Sprachkurs und in den beiden weiteren Monaten arbeiten sie in ihren erlernten Berufen bei dort ansässigen Firmen.

Weitere Informationen finden Sie auf den Seiten des Vimob e.V. unter

<http://www.vimob.de/dokumentation.html> .

+05: Drei Monate nach Afrika, Asien oder Lateinamerika?

Inwent vergibt Stipendien für Praktika in einer entwicklungspolitischen Organisation in Afrika, Asien, Lateinamerika oder Südosteuropa. In dem ASA-Projekt soll globales verantwortungsbewusstes Handeln gefördert werden. Anschließend können die Erfahrungen in Deutschland und Europa umgesetzt werden. Dazu werden Reisekosten und ein Teilstipendium für die Dauer des Aufenthalts in dem Projektland finanziert. Bewerben kann sich, wer zwischen 21 und 30 Jahre alt ist und zur Zeit studiert, Bachelor-AbsolventIn ist oder eine nicht-akademische Berufsausbildung abgeschlossen hat. Die Bewerbungsfrist läuft vom 10. November 2007 bis zum 10. Januar 2008 für 250 Stipendien und 145 Projekte in 53 Ländern warten. Die Bewerbung ist nur online möglich.

Mehr Informationen zum ASA-Programm auf den Seiten von Inwent unter

<http://www.inwent.org/presse/meldungen/09130/index.de.shtml> .

+06: Die besten Sprachreisen und Kurse

Ohne Fremdsprachen kommt man heute nicht weiter. Ob Beruf oder Urlaub - vor allem die Weltsprachen Englisch und Spanisch werden immer wichtiger. Aber, wer Sprachen lernen will, hat eine große Auswahl an oft teuren Sprachkursen und Lernmedien. Das aktuelle test SPEZIAL Sprachen zeigt Ihnen, welche Sprachkurse im In- und Ausland sinnvoll sind, was Sie vom Fernunterricht erwarten können

und was Ihnen Hör-CDs und PC-Programme bringen. Wie sieht moderner Sprachunterricht aus, wie können Erwachsene leichter Fremdsprachen lernen? Sie erfahren auch, mit welchen Zertifikaten Sie im Job punkten und wie Sie Ihre eigenen Sprachkenntnisse am besten einstufen. Wer im englisch- und spanischsprachigen Ausland arbeiten möchte, findet hier Musterbewerbungen und Lebensläufe und die Adressen zahlreicher Ansprechpartner. Und Sie können sich darüber informieren, wo es Finanzspritzen und Fördertöpfe für Sprachenlerner gibt.

Die Testergebnisse finden Sie auf den Seiten von Stiftung Warentest unter <http://www.test.de/shop/buecher-spezialhefte/bildung-soziales/ts0037000/> .

[Ende des Abschnitts 'Nachrichten'].

+ Aktuelle Veranstaltungen - Messen, Fachtagungen, Kongresse.

27. - 28.11.2007, Berlin, Moderner Staat, weitere Informationen finden Sie unter

<http://www.moderner-staat.com/> .

28. - 29.11.2007, Berlin, Online Educa Berlin- Internationale Ausstellung für Aus- und Weiterbildung, weitere Informationen finden Sie unter

<http://www.online-educa.com/> .

29. - 30.11.2007, Bonn, Fit für internationale Bildungsmärkte?, weitere Informationen finden Sie unter

<http://www.imove-germany.de/> .

03.12.2007, Berlin, Die Zukunft der Europäischen Bildungszusammenarbeit, weitere Informationen finden Sie unter

http://www.na-bibb.de/veranstaltungen_detail.php?detail=13&PAGE_ID=591 .

10. - 12.12.2007, Nürnberg, Berufsbildung 2007 - ‚Du bist Deine Chance‘ - Fachausstellung für Aus- und Weiterbildung und 10. Bayerischer Berufsbildungskongress, weitere Informationen finden Sie unter

<http://www.berufsbildung.bayern.de/>

12.12.2007, Königs Wusterhausen, Mobile aufsuchende Bildungsberatung im ländlichen Raum, weitere Informationen finden Sie unter

http://www.lernende-regionen.info/dlr/3_projekt_753.php?reg=ber&PHPSESSID=083ec14a6db5c9712be91060f10f98c5 .

[Ende des Abschnitts 'Aktuelle Veranstaltungen - Messen, Fachtagungen, Kongresse'].

+ Über den Newsletter der Weiterbildungsdatenbank Brandenburg

Bitte beachten Sie: Dieser Newsletter entspricht dem Text E-Mail Newsletter Standard, der entwickelt wurde, um den Nutzern die Navigation im Newsletter zu erleichtern, insbesondere blinden und sehbehinderten Nutzern, die spezielle Zugangstechnologien verwenden. Mehr erfahren Sie auf den Seiten von Headstar unter

<http://www.headstar.com/ten> .

Der Newsletter der Weiterbildungsdatenbank Brandenburg erscheint regelmäßig alle 14 Tage per E-Mail. Frühere Ausgaben des 'Newsletters der Weiterbildungsdatenbank Brandenburg' finden Sie im Newsletter-Archiv unter

<http://www.wdb-brandenburg.de/index.php?id=104> .

Fragen und Anregungen oder News und Termine, die Sie über den Newsletter der Weiterbildungsdatenbank Brandenburg veröffentlichen wollen, senden Sie bitte per E-Mail an wdb@lasa-brandenburg.de.

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernimmt die Redaktion der Weiterbildungsdatenbank Brandenburg keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Geschäftsführer: Kurt Beckers & Hartmut Siemon
Aufsichtsratsvorsitzender: Staatssekretär Winfrid Alber
Sitz der Gesellschaft: Potsdam, Amtsgericht Potsdam - HR Potsdam 3685
Bankverbindung: Mittelbrandenburgische Sparkasse
BLZ 160 500 00 Konto-Nr. 3523 302 055

Das Projekt wird durch das MASGF aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und aus Mitteln des Landes Brandenburg finanziert. Europäischer Sozialfonds - Investition in Ihre Zukunft.